



Patriotische Gesellschaft

**Kinderstadt  
Hamburg**

## PRESSEMITTEILUNG

### Kinderstadt Hamburg 2022

### Noch 100 Tage bis zum Start der Spielstadt in der Hafencity

*Hamburg, 31. März 2022.* Rund 100 Tage vor dem Start der Kinderstadt Hamburg 2022 markiert die Patriotische Gesellschaft am Donnerstag, 31. März 2022, mit den ersten Aufbauten den diesjährigen Spielort am Lohsepark (Stockmeyerstraße 25) in der Hafencity. In der Zeit vom 11. bis 22. Juli 2022 öffnet die Patriotische Gesellschaft gemeinsam mit großzügigen Förderpartner:innen, engagierten Hamburger Realisierungspartner:innen und der Unterstützung einer Kinderplanungsgruppe eine große Kinderstadt für Hamburg. Das Ehepaar Christl und Michael Otto hat die Schirmherrschaft für die Kinderstadt 2022 übernommen. Beim Kick-off vor Ort am 31. März waren neben dem Ehepaar Otto auch Vertreter:innen der fördernden Behörden der Hansestadt Hamburg, Stiftungen und Unternehmen anwesend. Mit der Kinderstadt schafft die Patriotische Gesellschaft ein pädagogisch anspruchsvolles Programm für die Sommerferien, in dem die Kinder ihr Stadtleben gestalten und dabei selbstbestimmt und spielend lernen.

#### Statements

**Prof. Dr. Michael Otto:** „Die Kinderstadt bietet die großartige Möglichkeit, dass Kinder und Jugendliche alle Funktionen einer kleinen Stadt selbst organisieren und ausfüllen können und das mit großer Freude und Begeisterung.“

**Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration:** „Ein Bildungs- und Erlebnisangebot wie die Kinderstadt unterstütze ich, gerade in diesen herausfordernden Zeiten, sehr gerne. Die Kinder können sich hier in einer ungezwungenen Atmosphäre ohne Verpflichtungen und Leistungsdruck auf spielerische Weise ausprobieren, Wissen erwerben und neue Kontakte knüpfen. Dabei lernen sie, sich konstruktiv zu beteiligen und gemeinsam Erfolge zu feiern. Ich danke der Patriotischen Gesellschaft für die Organisation und wünsche allen Beteiligten viel Freude!“

**Dr. Andreas Kleinau, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hafencity Hamburg GmbH:** „Wir freuen uns sehr, dass die Hafencity die Kinderstadt 2022 in diesem Jahr beheimaten darf. Die Entwicklung eines neuen Stadtteils hat viele Parallelen zu den Ideen der Kinderstadt. Es bedarf der richtigen Rahmenbedingungen, um nachhaltige soziale Strukturen entstehen zu lassen. Die Hafencity setzt diese langfristig um, die Kinderstadt dagegen für einen erlebnisreichen Sommer.“

**Helga Treeß, 2. Vorsitzende der Patriotischen Gesellschaft:** „Kinder erleben ihre Stadt nicht nur passiv, sondern leben sie und gestalten aktiv und verantwortungsvoll mit. Dass das Spaß macht und gleichzeitig Zusammenarbeit mit vielen anderen Stadtbewohner:innen bedeutet, lernen die Kinder in der Kinderstadt. Auch das Projekt selber ist nur durch Kooperation vieler engagierter Akteure möglich. Wir freuen uns als Patriotische Gesellschaft von 1765, dass wir es in der Stadt etablieren konnten und dabei sind.“

Als Ergebnis des erfolgreichen Pilotprojekts im vergangenen Jahr „Wir bauen eine neue Stadt“ wird es in diesem Jahr galaktisch. Es entstehen Bereiche wie eine Space Academy, eine Graffiti Wall und ein Garten der Space Plants, die Planet News berichten täglich über das Geschehen vor Ort.

In der Kinderstadt gestalten täglich bis zu 500 Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 15 Jahren aus allen Milieus spielerisch ihr eigenes Stadtleben in all seinen Facetten: das bedeutet arbeiten, studieren, Geld verdienen, konsumieren, bauen, Freund:innen treffen, Politik machen und vieles mehr. Dabei lernen die jungen Bürger:innen selbstbestimmt Verantwortung zu übernehmen und in einer komplexen Gesellschaft auf Augenhöhe miteinander umzugehen. Den erwachsenen Akteur:innen der Kinderstadt Hamburg ist es wichtig, Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie sehr sie gebraucht werden und wie sehr es auf jeden Einzelnen in einem offenen, auf gegenseitiger Wertschätzung aufbauenden demokratischen Gemeinwesen ankommt. Die Kinderstadt ist ein offenes Angebot, ohne Anmeldung und kostenfrei.

Möglich gemacht wird die Kinderstadt Hamburg 2022 durch großzügige Zuwendungen der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, der Behörde für Schule und Berufsbildung/Hummelfonds, der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, des Ehepaars Christl und Michael Otto, des Unternehmens EuCont, der HafenCity Hamburg GmbH, der Hamburger Sparkasse, der Mara und Holger Cassens-Stiftung, der Stiftung Kinderjahre, der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius sowie durch private Spenden.

Unterstützt wird die Kinderstadt Hamburg 2022 außerdem von einem Netzwerk engagierter Realisierungspartner:innen: Bücherhallen Hamburg, Falkenflitzer, finlit Foundation, Hanseatische Materialverwaltung, Luftkiste, Lukulule – Musik und Tanz für Jugend e.V. und Stadtreinigung Hamburg.

Aktuelle Informationen zur Kinderstadt Hamburg: <https://kinderstadt.hamburg/>

### Die Patriotische Gesellschaft von 1765

Die Patriotische Gesellschaft von 1765 ist ein von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern getragener gemeinnütziger Verein und die älteste zivilgesellschaftliche Organisation im deutschen Sprachraum. Sie ist politisch unabhängig, weltanschaulich neutral und handelt nach dem Motto „Nützlich für Hamburg. Aktiv für die Menschen.“ Im Geiste der europäischen Aufklärung gegründet, setzt sich die Patriotische Gesellschaft für die Entwicklung Hamburgs zu einer gerechten, zukunftsfähigen Stadtgesellschaft und ein tolerantes Miteinander seiner Bürgerinnen und Bürger ein. Ihre Mitglieder sind in Arbeitskreisen und Projektgruppen organisiert. Geleitet wird der Verein von einem ehrenamtlichen Vorstand. Die hauptamtliche Geschäftsstelle ist Ansprechpartner für Mitglieder und Interessierte und begleitet alle Projekte und Veranstaltungen. Neben einem eigenen, vielfältigen Veranstaltungsprogramm führt der Verein auch operative Projekte durch, wie das Programm SeitenWechsel, ein Persönlichkeitsentwicklungsprogramm für Führungskräfte, und das Diesterweg-Stipendium Hamburg, ein Familienbildungsstipendium, das begabte Kinder samt ihren Familien auf dem Weg in die weiterführende Schule begleitet. Die Aktivitäten der Gesellschaft werden durch die Bewirtschaftung des Hauses, Spenden sowie Fördergelder finanziert.

### **Pressekontakt:**

Britta Bachmann  
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising  
Patriotische Gesellschaft von 1765  
Trostbrücke 4-6 | 20457 Hamburg  
T 040-30 70 90 50-14  
bachmann@patriotische-gesellschaft.de  
www.patriotische-gesellschaft.de